



1.	Anzeige „POWER/CPU ERROR“	leuchtet, sobald die Versorgungsspannung anliegt und blinkt bei einer Fehlfunktion des Mikroprozessors im MXM-104.	2. Anzeige „MIC FAULT/LOW VOLTAGE“	leuchtet bei einem Ausfall des Mikrophons und blinkt bei einer zu geringen Versorgungsspannung.	3. Anzeige „Signal“	leuchtet, wenn ein Mikrophonsignal vorhanden ist.	4. Buchse 24V DC	zur zusätzlichen Spannungsversorgung über ein Netzgerät mit einem Kleinspannungsstecker 5,5/2,1 mm (Außen-/Innendurchmesser) und beliebiger Polung; das zusätzliche Netzgerät ist erforderlich, wenn die Versorgung über den Verstärker nicht ausreicht (z.B. beim Anschluss von mehr als 10 MXM-104 oder bei einer Kabellänge >500 m).	5. Schalter für Adresse und Leitungsabschluss „ID“	mit diesen 5 Schaltern müssen an allen MXM-104 vor dem Anschluss an den Verstärker unterschiedliche Adressen eingestellt werden; „TERMINATION“ - beim letzten aller zu einer Kette verbundenen MXM-104 für das Zuschalten des Abschlusswiderstandes den Schalter in die Position „ON“ stellen.
6.	Schalter „CHIME“	in der Position „ON“ ertönt beim Drücken der Taste „TALK“ (10) zunächst ein Gong; „PRIORITY“ - in der Position „ON“ hat die MXM-104 Vorrang vor den anderen, die diese Funktion nicht eingeschaltet haben und kannderen Durchsagen unterbrechen; „COMPRESSION“ - in der Position „ON“ wird die Dynamik des Mikrophonsignals reduziert um Verzerrungen bei lautem Sprechen zu verringern.								
7.	Mikrofonkapsel	mit Windschutz								
8.	Tasten zur Wahl der Durchsagezonen	jeweils mit den folgenden Statusanzeigen: „BUSY“ - leuchtet, wenn die Zone für eine Durchsage ausgewählt ist; wird gerade über ein anderes MXM-104 gesprochen, blinkt die LED für die betroffenen Zonen. „EMER“ - leuchtet, wenn in der Zone eine Vorrangsituation gemeldet wurde.								
9.	Taste „ALL CALL“	zum gleichzeitigen An- und Abwählen aller Zonen für eine Durchsage.								
10.	Sprechtaste „TALK“	für eine Durchsage die Taste gedrückt halten und ggf. den Gong abwarten. Die Kontrollanzeige darüber leuchtet, während die Taste gedrückt ist und die anderen Eingangssignale des Verstärkers (z.B. Musik) für eine bessere Verständlichkeit der Durchsage ausgeblendet werden.								
11.	Regler „AUDIO LEVEL“	zum Einstellen der Durchsagelautstärke								
12.	RJ45-Buchse „OUTPUT“	für die Verbindung mit einer Buchse „INPUT“ (12) Rückseite Gerät) des Anschlussmoduls am Verstärker oder der Buchse „INPUT“ (13) eines anderen MXM-104.								
13.	RJ45-Buchse „INPUT“	zum Anschluss eines weiteren MXM-104								

From:  
<http://wiki.rcs-audio.com/> - **RCS wissensdatenbank**

Permanent link:  
<http://wiki.rcs-audio.com/doku.php?id=public:sprechstellen:mxm-104a&rev=1588659159>

Last update: **2020/05/05 08:12**

